

TOP 2

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	15.10.2018	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

**Grundschule Luitpoldschule, Turnhalle, Spatenstraße 15, 67063 Ludwigshafen;
Dachsanierung - Genehmigung der Maßnahme**

Vorlage Nr.: 20186336

A N T R A G

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Dachsanierung an der GS Luitpoldschule, Turnhalle, Spatenstraße 15, 67063 Ludwigshafen, zu den geschätzten Herstellungskosten in Höhe von

298.000,00 Euro

ausführen zu lassen.

1. Vorbemerkungen

Die Turnhalle der GS Luitpoldschuel liegt in Ludwigshafen Friesenheim, Spatenstraße 15, 67063 Ludwigshafen.

2. Begründung

Die gesamte bituminöse Dachabdichtung der Turnhalle Grundschule Luitpoldschule einschließlich der Nebengebäude weist extrem große Blasenbildungen, Schadstellen und Undichtigkeiten auf. Durch immer wiederkehrende kleinere bzw. große Reparaturarbeiten kann eine dauerhafte Dichtigkeit des Daches nicht mehr gewährleistet werden. Das gesamte Dach ist komplett durchnässt. Somit ist auch die Dämmung nass und die Heizkosten steigen stetig an. Es ist deshalb dringend notwendig das gesamte Dach neu abzudichten und die Wärmedämmung auf den neuesten Stand der Energieeinsparverordnung anzupassen.

3. Baubeschreibung

Dach 01 – Bibliothek Flachdach

Zweigeschossiges Mehrzweckgebäude (Stadtteilbibliothek, Gymnastikräume der Schule) mit Keller, Zugang von der Spatenstraße aus Dachaufbau: bitumengedecktes Flachdach, Dachrand mit gekanteten Aluminium- Blechen eingefasst, verdeckte, umlaufende Kastenrinne. 4 Regenabläufe an den Gebäudeecken, innenliegende Fallrohre, kein Notüberlauf.

Schäden: In dem großen Bibliotheksraum dringt bei Starkregen Wasser ein, der sich im UG des offenen Bibliotheksraumes sammelt, es gibt Schäden an Wänden.

Für die Erneuerung der Dachabdichtung muss die Dachhaut mit der Dämmung entfernt werden. Auch der Dachrand muss erneuert werden, da er Risse aufweist. Eingebaut wird die erforderliche neue Dämmstoffstärke von 18 cm EPS WLG 035 zum Erreichen des nach EnEV 2014 für das Bauteilverfahren vorgeschriebenen U-Wertes von 0,20 W/m²K. Der Dachrand muss erhöht und mit entsprechender Attikaverkleidung versehen werden. Erneuerung der Rinnen und der Dacheinläufe, Fallrohre erneuern evtl. mit Inlinern, Beseitigung von Wasserschäden an Wänden.

Dach 03– Pultdach Sporthalle

Hallenbau mit einer Stahlkonstruktion, Pultdach mit Eternitwelle gedeckt, abgehängte Decke,

vorgehängte Kastenrinne mit 2 Fallrohren

Schäden: an der abgehängten Decke durch eindringendes Wasser

Asbestzementhaltige Dachabdichtung

Fachgerechter Ausbau und Entsorgung der asbesthaltigen Dachabdeckung, Entsorgung der alten feucht gewordenen Wärmedämmung auf der abgehängten Decke. Neue Wärmedämmung auf abgehängte Decke aufbringen, neue Dachhaut aus Aluminium-Stehfalzprofiltafeln (z.B. Kalzip-Deckung) auf vorhandene Stahlkonstruktion mittels Halterungen aufbringen. Neue, vorgehängte Regenrinne aus Aluminium, Fallrohre erneuern in Zinkblech.

Dach 04 – Flachdach Nebenräume Turnhalle

Eingeschossiger Bau mit Nebenräumen und Eingang zur Ysenburgstraße mit Flachdach und zahlreichen Lichtkuppeln, angebaut an Hallenbau und unmittelbar an Nachbargebäude. Abdichtung mit Bitumenschweißbahnen, 2 Dacheinläufe, die an die Fallrohre der Entwässerung des Turnhallendaches angeschlossen sind. Entwässerung durch das Gebäudeinnere, Vordach über Eingangstür.

Schäden: Eindringendes Wasser an der Durchdringung des Fallrohres und des Dacheinlaufs. Verzögertes Eindringen des Wassers nach Regen

Für die Erneuerung der Dachabdichtung muss die Dachhaut mit möglicher Dämmung entfernt werden. Wandanschlüsse und Dachränder müssen erneuert werden. Erneuerung der Dacheinläufe und Anschlüsse an Fallrohre. Evtl. Begrenzung der Dämmstoffdicke bei Erhalt der Lichtkuppeln.

Die beschriebenen Arbeiten werden durch die Gewerke Dachabdichtungs-, Klempnerarbeiten und für Ausbesserungen Mauer-, Maler- und Putzarbeiten ausgeführt. Für die Durchführung der Arbeiten sind Arbeitsgerüste an allen betroffenen Gebäudeteilen erforderlich und in der Turnhalle Fangnetze. Zudem müssen Handwerker für die technische Gebäudeausrüstung beteiligt werden für die Bauteile Blitzschutz.

4. Terminplanung

2018/2019

5. Kostenschätzung nach DIN 276

Kostengruppe 300 Bauwerk	235.860,00 Euro
Kostengruppe 400 Technischer Ausbau	10.000,00 Euro
Kostengruppe 700 Baunebenkosten Fachplaner/Architekt	<u>52.140,00 Euro</u>
Gesamtkosten:	298.000,00 Euro

6. Finanzierung

Die Maßnahme wird aus Mitteln des Ergebnishaushaltes finanziert.

7. Mittelbedarf (brutto)

Haushaltsjahr	kassenmäßig
2018	50.000,00 Euro
2019	248.000,00 Euro

8. Verfügbare Mittel

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsjahr 2018 auf dem Sachkonto 5231312, Kostenstelle 41310339, Kostenträger 1140801 zur Verfügung.